

PRESSEMITTEILUNG

Marbach Classics – Tanz der Pferde mit klassischer Musik – am 1. und 4. Juli 2010 in Marbach

Marbach Classics - Kartenvorverkauf heute gestartet

 Marbach, 01.04.2010 (HuL Marbach/Joachim Bräuninger). Die Hengstparaden des Haupt- und Landgestüts Marbach sind seit Jahrzehnten ein Publikumsmagnet. Nun kommt Deutschlands ältestes Staatsgestüt mit einem weiteren Veranstaltungsformat, das das Potenzial hat, große Hallen zu füllen: „Marbach Classics“. Heute startete der Kartenvorverkauf.

Freiheitsdressur, Bodenarbeit mit Ausschnitten der Hohen Schule und freilaufende Araberstuten kombiniert mit klassischer Musik - Marbach präsentiert am 1. und 4. Juli zwei Exklusiv-Veranstaltungen, die Gänsehaut-Feeling garantieren. Schaunummern mit Pferden des Haupt- und Landgestüts, untermalt mit der Musik der renommierten Württembergischen Philharmonie Reutlingen. Diese Veranstaltung soll Pferdefreunde und Liebhaber klassischer Musik gleichermaßen begeistern.



Die silberne Herde Marbachs wird auch bei den Marbach Classics zu sehen sein. (Foto: Boiselle)

Die Vorfreude bei den Beteiligten ist groß. „Die Württembergische Philharmonie Reutlingen und das Haupt- und Landgestüt Marbach sind die herausragenden Botschafter der Region“, sagt Intendant Cornelius Grube. „Was liegt näher, als dass die beiden Landeseinrichtungen miteinander kooperieren? Ich freue mich unbändig auf dieses Gesamtkunstwerk von Musik und Pferden!“. Auch Landoberstallmeisterin Dr. Astrid von Velsen-Zerweck ist überzeugt davon, dass die erste Koproduktion zwischen Philharmonie und Marbach alle Kriterien für eine kulturelle Highlight-Veranstaltung im Jahr 2010 erfüllt.

Für Chefdirigent Ola Rudner und sein Orchester gilt es, bei den beiden Gastspielen in Marbach eine Harmonie zwischen Musik und Pferden herzustellen. „Wir freuen uns darauf, die stolzen, charaktvollen Pferde zum Tanz mit unserer Musik zu beobachten. Das wird den Musikern besonderen Spaß bereiten“, so Rudner.

„Marbach Classics“ hat auch eine historische Komponente. Die Anfänge des Haupt- und Landgestüts Marbach liegen im 16. Jahrhundert, weiß Moderator und Pferdechoreograph Stefan Krawczyk aus der niedersächsischen Reiterstadt Verden. „In dieser Zeit waren die Rossebalette Höhepunkte des höfischen Lebens. Für alle Akteure ist es eine große Herausforderung, diese alte Tradition, modern gewandet, wieder aufleben zu lassen.“

Die Termine Anfang Juli sind für die Beteiligten kein Problem: Die beiden „Marbach Classics“-Termine nehmen Rücksicht auf die Fußball-WM – wenn in der großen Marbacher Gestütsreithalle die Pferde tanzen, ruht in Südafrika der Ball.

Ohne starke Partner könnte eine derartige Kulturveranstaltung aber nur schwerlich stattfinden. Gesponsert wird „Marbach Classics“ von der Kreissparkasse Reutlingen, der Mercedes-Benz Niederlassung Reutlingen und Tübingen, Outlet City Metzingen und EnBW .

Der Kartenverkauf für Marbach Classics startete am 1. April 2010. Tickets zum Preis von 28,00 Euro (14,00 Euro für Jugendliche bis 16 Jahre) gibt es an allen Vorverkaufsstellen des Kulturtickets Neckar Alb, unter anderem im Gestüt Marbach und im Konzertbüro am Markt in Reutlingen. PM-Mitglieder erhalten 3,00 Euro Rabatt auf die Eintrittskarten.

Marbach Classics am 1. und 4. Juli 2010 im Haupt- und Landgestüt Marbach. Beginn: 20.30 Uhr, Einlass: 19.30 Uhr.

Mehr Infos unter www.marbach-classics.de